

Zeitschrift: Schweizerische Bauzeitung
Herausgeber: Verlags-AG der akademischen technischen Vereine
Band: 17/18 (1891)
Heft: 17

Titelseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 14.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Schweizerische Bauzeitung

Abonnementspreis:
Ausland... Fr. 25 per Jahr
Inland... „ 20 „ „

Für Vereinsmitglieder:
Ausland... Fr. 18 per Jahr
Inland... „ 16 „ „
sofern beim Herausgeber
abonnirt wird.

Abonnements
nehmen entgegen: Heraus-
geber, Commissionsverleger
und alle Buchhandlungen
& Postämter.

Wochenschrift

für Bau-, Verkehrs- und Maschinentechnik

Herausgegeben
von

A. WALDNER

37 Brändchenstrasse (Selnau) ZÜRICH.

Verlag des Herausgebers. — Commissionsverlag von Meyer & Zeller in Zürich.

Organ

des Schweizer. Ingenieur- & Architekten-Vereins und der Gesellschaft ehemaliger Studirender des eidg. Polytechnikums in Zürich.

Bd XVIII.

ZURICH, den 24. October 1891.

No 17.

C. F. Ulrich, Zürich

z. Strauss, Niederdorf 20.

Grösstes Lager in Bauartikeln

wie Schlösser, Fensterstangen etc., Thür- u. Fensterbeschläge
in allen Bronze-Arten. (M 5976 Z)

Eigene Werkstätte. Ausstellung im Musterlager.

Dampfmaschinen, Pumpen, Aufzüge, Eisenconstruktionen,
Transmissionsanlagen, Ztheil. Schmiedeis. Riemenscheiben,

Apparate und Gefässe

für Bierbrauereien, chemische Fabriken etc.:

Dampfkessel, Vorwärmer, Reservoir, Bierpfannen, Kühlschiffe,
eiserne Fässer, Wasserleitungsröhren aus Eisenblech, Seifenkessel,
Hadernkocher, eiserne Kamine etc., etc., sowiesämmtliche
Kesselschmiede-Arbeitenliefern in
vorzüglicher Ausführung zu billigen Preisen

Gebrüder Dietsche

in Koblenz (Aargau).

Neugegründetes, mit den rationellsten Hilfsmaschinen ausgestattetes
Filialgeschäft der seit über 50 Jahren bestehenden

Maschinenfabrik und Kesselschmiede

von Gebrüder Dietsche, Waldshut (Baden)

vormals Al. Dietsche. (M 9428 Z)

Holzement,

eigenes Fabricat, in nur vorzüglicher Qualität.

Amtlich geprüft, 10 Jahre Garantie für Haltbarkeit.

Vom cant. chem. Laboratorium in Chur am 25. April 1885
und von der Prüfungs-Anstalt für Baumaterialien am Schweiz.
Polytechnikum in Zürich am 4. März 1890 untersucht und durch
Analyse festgestellt, dass mein Holzement dem ächt schlesischen
mindestens ebenbürtig ist.Ausführung von Holzementdächern in allen
Gegenden unter Garantie.Dachpappe in verschiedenen Stärken. Papier für Holzement-
bedachungen. Carbolinum.

Alleräusserste Concurrenzpreise.

Aeltestes und leistungsfähigstes Geschäft dieses Faches in der Schweiz.

Geschäftsgründung 1869.

J. Traber, Chur,

Holzement- und Dachpappen-Fabrik.

Amtliches Gutachten, Zeugnisse, sowie jede Auskunft und Kosten-
voranschläge zu Diensten. (M 2508 Z)

Vertretungen werden gesucht für alle Gegenden.

Eidg. Schützenfest in Glarus 1892.
Concurrenz-Ausschreibung

der

Zimmermanns-Arbeiten

1. Festhütte mit Küchenanlage.
2. Schiesshalle.
3. Scheibenstand.
4. Revolver-Schiesshalle und -Scheibenstand.

Reflectanten haben ihre Offerten bis zum 12. November 1891 an
den Unterzeichneten geschlossen einzusenden, unter dem Titel: „Ueber-
nahmsofferten für die Zimmermannsarbeiten des eidgen. Schützenfestes“.Pläne und Bauvorschriften können bei den HH. Architekten F.
Schiesser und F. Jenny in Glarus eingesehen werden. (M 3282 Z)

Ennenda, 23. Oct. 1891. Namens des Baucomites:

J. Fried. Dinner-Jenny, Präsident.

Die Cementfabrik
Albert Fleiner, Aarauempfehlen ihre in der Schweiz und im Auslande rühmlichst bekannten
Fabricate. — Specialität: Ia. schwerer hydraulischer Kalk.Vorzügliche Atteste erster Baufirmen und beste Zeugnisse von
Behörden stehen zu Diensten. (M 9580 Z)

Rollbahnschienen aus Stahl

sind in verschiedenen Profilen nebst dem dazu gehörenden

Kleineisenzeug sowie eisernen Querschwellen

stets vorrätig bei (M 5000 Z)

Kägi & Reydellet in Winterthur.

Holzbearbeitungsmaschinen

als Specialität

empfehlen in vorzüglicher Construction und Ausführung.

Courante Maschinen sind stets auf Lager.

Illustrierte Preiscurante stehen gerne zu Diensten. (M 8973 Z)

Fabriken Landquart

in Landquart.

Industrie.

Ein aus einem überseeischen
Handelsplatz angekommener Tech-
niker sucht in Verbindung zu treten
mit Baumaterialfabriken u. Fabriken
für industrielle Einrichtungen. Sich
zu wenden sub Chiffre Y 3949 an
Rud. Mosse, Zürich. (M 3534 C)

Un dessinateur architecte

expérimenté pourrait entrer de suite
au bureau de Alfred Rychner
architecte à Neuchâtel. (10619)

Patente

all. Bänd. zu mäß. Preisen, Rat
gratis durch Hans Friedrich
Ingenieur mit Patentamt
Zürich, Seite Empfehlt.